

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online

20

Donnerstag
16. Mai 2024

INHALT

S. 2
Aus dem Gemeinderat

S. 3
Amtliche
Bekanntmachungen

S. 5
Bürgerinfo

S. 14
Kindergärten

S. 14
Schulen & Bildung

S. 16
Kirchliche Mitteilungen

S. 19
Vereinsnachrichten



Kontakt Stadtverwaltung

Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de

Der internationale Tag der Pflege wird jährlich am 12. Mai begangen. Der Tag erinnert an den Geburtstag der britischen Krankenpflegerin und Pionierin der modernen Krankenpflege, Florence Nightingale:



"Krankenpflege ist keine Ferienarbeit. Sie ist eine Kunst und fordert, wenn sie Kunst werden soll, eine ebenso große Hingabe, eine ebenso große Vorbereitung, wie das Werk eines Malers oder Bildhauers"

Zum internationalen Tag der Pflege bedanken wir uns bei unseren Patient*innen sowie ihren Angehörigen für ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

Der Dank geht auch an unsere Mitarbeiter*innen und unsere ehrenamtlichen Tätigen für ihren großen Einsatz, und an die Mitglieder des Krankenpflegevereins Asperg e. V., die durch ihre Mitgliedschaft diese wertvolle Arbeit unterstützen.

Ihre Sozialstation und Tagespflege Asperg

SOZIALSTATION TAGESPFLEGE ASPERG
KRANKENPFLEGEVEREIN ASPERG

Markröninger Straße 1 · 71679 Asperg · Tel 07141/63 599

Fax 07141/640 337 · pdl@sozialstation-asperg.de · www.sozialstation-asperg.de

Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

HIGHLIGHT

Charlotte Pelgen und Victor Plumettaz: „Anders als die anderen“
Kabarettistische Überlegungen mit Liedern von Georg Kreisler
Samstag, 18.05. – 20.00 Uhr - Eintritt: € 18,-



Victor Plumettaz. Foto: Foto Gregor Hohenberg



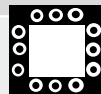
Frische und gesunde Ware
aus der Region.

Besuchen Sie unseren
Wochenmarkt in Asperg!

Jeden Samstag 7.00 - 12.30 Uhr
auf dem Marktplatz.



Aus dem Gemeinderat



Bericht aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 07.05.2024

Technischer Ausschuss entscheidet über Einvernehmen zu eingereichten Baugesuchen

Über das Einvernehmen zu sechs eingereichten Baugesuchen hatte der Technische Ausschuss in seiner Sitzung am 07. Mai 2024 zu entscheiden.

Bei folgenden Baugesuchen konnte das Einvernehmen einstimmig erteilt werden:

- Bauantrag auf Aufstellen von zwei zusätzlichen Containern (Systemcontainer) als Abstellraum für Kinderwagen und Kinderfahrräder an der Gemeinschaftsunterkunft in der Monreposstraße,
- Bauantrag auf Aufstockung des vorhandenen Gebäudes für eine zusätzliche Wohnung und Stellplatzerrichtung in der Eglosheimer Straße,
- Bauantrag auf Errichtung eines Carports mit teilweiser Außenverkleidung auf seiner Süd- und Westseite in der Sylvanerstraße sowie zum
- Bauantrag auf Neubau einer Pressenhalle und Sortierboxen im Lehenfeld.

Bei den genannten Baugesuchen musste der Technische Ausschuss entweder feststellen, ob sich die Vorhaben mangels Bebauungsplan in die Umgebungsbebauung einfügen oder eine Befreiung von den

Festsetzungen des geltenden Bebauungsplanes aussprechen. Zudem hatte der Technische Ausschuss über ein Baugesuch in der Alleenstraße zu entscheiden. Bezüglich des Anbringens eines unbeleuchteten Rahmens für eine auswechselbare Werbefläche mit den Maßen 3,6 Meter x 8,0 Meter (Breite x Höhe) an der Gebäudefassade konnte einstimmig kein Einvernehmen erteilt werden.

Die geplante Werbeanlage überschreitet die im Bebauungsplan festgelegte Höhe von maximal 3,0 Metern sowie die maximale Zulässigkeit der Oberkante. Werbeanlagen sind zudem nur zur Eigenwerbung an der Leistungsstätte zulässig. Hierbei handelt es sich jedoch um ein reines Wohngebäude.

Einer Befreiung von den Festsetzungen des geltenden Bebauungsplanes konnte nicht zugestimmt werden, da sich das Vorhaben nach Ansicht der Stadtverwaltung und des Technischen Ausschusses städtebaulich nicht in die Umgebung einfügt.

Bei einem weiteren Baugesuch auf Umbau und Sanierung des bestehenden Wohn- und Theaterhauses in ein Wohnhaus sowie Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses, Umbau des Unterschlusses und der Tiefgarage sowie Abriss eines Getränkemarktes in der Königstraße und Bogenstraße, konnte das Einvernehmen mehrheitlich erteilt werden.

Durch den Um- und Anbau an dem bestehenden Wohn- und Theaterhaus sollen insgesamt 12 Wohnungen entstehen. Aufgrund des Denkmalschutzes wurden die notwendigen Anforderungen an das Bauvorhaben mit der Denkmalschutzbehörde abgeklärt.

Der ehemalige Getränkemarkt soll bis auf die Tiefgarage abgerissen werden. An dieser Stelle ist ein Mehrfamilienwohnhaus mit 17 Wohneinheiten, 3 Dachterrassen und Flachdach mit abgeschrägter Fassade geplant. Insgesamt sind 23 PKW-Stellplätze in der Tiefgarage, 6 offene Parkplätze sowie 50 Fahrradplätze vorgesehen.

Nach Auffassung der Stadtverwaltung und des Technischen Ausschusses fügt sich das Vorhaben grundsätzlich in die nähere Umgebungsbebauung ein, weshalb das Einvernehmen erteilt wurde.



Nach Ansicht der Stadtverwaltung fügen sich die Dachterrassen jedoch nicht in die Umgebungsbebauung ein und wurden deshalb auch vom Technischen Ausschuss abgelehnt. Auch das Einvernehmen zum Lichtschacht in Richtung Königstraße konnte nicht erteilt werden, da dieser im öffentlichen Raum (Gehweg) vorgesehen war.

Technischer Ausschuss beschließt Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen für den Bauhof

Beim Bauhof befinden sich derzeit einige Fahrzeuge des Fuhrparks in einem schlechten Zustand. Aufgrund der hohen Reparaturkosten und regelmäßigen Ausfallzeiten des Pritschenfahrzeugs sowie dem schlechten Zustand eines weiteren Fahrzeuges ist eine Ersatzbeschaffung für beide Fahrzeuge vorgesehen. Zudem muss der personelle Zuwachs im Bauhof im Fuhrparkkonzept berücksichtigt werden. Das Pritschenfahrzeug der Straßenkontrolle stammt aus dem Jahr 2008 und ist rund 130.000 km im Stadtverkehr gefahren. In den vergangenen Jahren sind hohe Reparaturkosten am Fahrzeug entstanden, die nicht mehr im Verhältnis zum Restwert des Fahrzeugs stehen. Um den Arbeitsschutz weiterhin zu berücksichtigen, ist eine Neubeschaffung zwingend erforderlich. Für die Beschaffung eines Pritschenfahrzeugs wird mit Kosten in Höhe von 65.000 € gerechnet. Das weitere Fahrzeug stamme aus dem Jahr 2001 und hat ebenfalls 130.000 km zurückgelegt. Der Zustand des Fahrzeugs ist inzwischen so schlecht, dass die im Mai bevorstehende Hauptuntersuchung nicht bestanden wird. Wegen dieser Umstände soll das Fahrzeug ausgemustert und durch einen Pickup (Fahrzeug mit Ladefläche) ersetzt werden. Ein Pickup bietet den Vorteil, dass mit diesem Fahrzeug sperriges Werkzeug wie beispielsweise ein Freischneider, größere Maschinen und Geräte sehr einfach transportiert werden können. Für die Beschaffung eines Pickups wurden Kosten in Höhe von 50.000 € veranschlagt.

Aufgrund der beiden Ersatzbeschaffungen wird die geplante Beschaffung einer Hubarbeitsbühne auf das Haushaltsjahr 2025 verschoben, weshalb hierfür die eingeplanten Mittel im Haushalt 2024 in Höhe von 150.000 € herangezogen werden können.

Einstimmig beschloss der Technische Ausschuss die Anschaffung eines Pritschenwagens und eines Pickups zu voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 115.000 €. Die Stadtverwaltung wurde beauftragt, jeweils drei Angebote einzuholen und dem Technischen Ausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.

Stadtrat Martin Rost für 10 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat der Stadt Asperg geehrt

Stadtrat Martin Rost wurde zu Beginn der letzten Sitzung des Gemeinderates am 14.05.2024 von Bürgermeister Christian Eiberger für zehnjährige Mitgliedschaft im Gemeinderat der Stadt Asperg geehrt. Stadtrat Martin Rost wurde im April 2014 erstmals verpflichtet und gehört seither dem Gemeinderat an. Zusätzlich zum Gemeinderat ist er auch Mitglied im Technischen Ausschuss sowie im Aufsichtsrat der Städtischen Bau- und Verwaltungs-GmbH. Stellvertretend vertritt er seine Fraktion auch im Verwaltungsausschuss. Bürgermeister Christian Eiberger dankte Stadtrat Martin Rost für sein Engagement, für welches er auch mit der Ehrenstele des Gemeindetags Baden-Württemberg ausgezeichnet wurde.



Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 13.500 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadt Asperg Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen. Derzeit suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt für die Kämmerei eine

Sachbearbeitung (m/w/d) für den Bereich Gewerbesteuer mit Sekretariat der Kämmerei in Teilzeit (25 Wochenstunden).

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- die verantwortliche Bearbeitung der Gewerbesteuer,
- die Führung des Sekretariats der Kämmerei sowie
- die Unterstützung des Kämmerers bei Sachbearbeitungstätigkeiten.

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d) oder einen vergleichbaren Abschluss,
- gute Fachkenntnisse im Haushalts- und Kassenwesen des öffentlichen Dienstes,
- gute Kenntnisse in dem EDV-Programm Kommunalmaster SAP sowie den gängigen Office-Anwendungen,
- ein gutes Zahlenverständnis,
- selbständiges Arbeiten sowie ein freundliches, sicheres Auftreten,
- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität.

Wir bieten:

- eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem freundlichen Team,
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten,
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen,
- Zuschuss zum ÖPNV,
- Chancengleichheit von Frauen und Männern,
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 6 TVöD, mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum Sonntag, den 02.06.2024 über unser Bewerberportal auf www.asperg.de in der Rubrik Stellenangebote oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Bei Fragen steht Ihnen unser Kämmerer Herr Pascal Hirsch unter der Telefonnummer 07141/269-220 oder per E-Mail unter p.hirsch@asperg.de gerne zur Verfügung. Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Kämmle, Telefonnummer 07141/269-263 oder per E-Mail an m.kaemmler@asperg.de.

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 13.500 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadt Asperg Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen. Derzeit suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt für die Friedrich-Hölderlin-Schule eine

Reinigungskraft (m/w/d) für 20 Stunden / pro Woche.

Wir erwarten:

- Erfahrung in der Reinigung,
- gute Deutschkenntnisse,
- selbständiges Arbeiten und ein freundliches Auftreten,
- Teamfähigkeit und Flexibilität.

Wir bieten:

- eine sichere Arbeitsstelle mit einem Umfang von 20 Stunden pro Woche in einem freundlichen Team,
- Arbeitszeiten am Nachmittag oder frühen Abend (zwischen 16 Uhr und 21 Uhr),
- Zuschuss zum ÖPNV,
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in EG I TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum Sonntag, den 09.06.2024 über unser Bewerberportal auf www.asperg.de in der Rubrik Stellenangebote oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Kämmle, Telefonnummer 07141/269-263 oder per E-Mail an m.kaemmler@asperg.de.

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 13.500 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadt Asperg Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen. Derzeit suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt für verschiedene städtische Einrichtungen mehrere

Mitarbeiter/innen (m/w/d) für den Bereich Reinigung und Hauswirtschaft als Springkräfte für 20 Stunden / pro Woche.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- die Reinigung verschiedener Einrichtungen als Springkraft,
- die Unterstützung unserer Kolleginnen und Kollegen in der Küche (Aufbereitung des Mittagessens, Einsatz in der Spülküche, etc.),
- die Umsetzung Küchenhygiene nach Lebensmittelhygieneverordnung.

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- Erfahrung in der Reinigung sowie in der Küche,
- Vorliegen der Belehrung gemäß Infektionsschutzgesetz (IfSG) oder Bereitschaft diese durchzuführen,
- gute Deutschkenntnisse,
- selbständiges Arbeiten und ein freundliches Auftreten,
- Teamfähigkeit und Flexibilität.

Wir bieten:

- eine sichere Arbeitsstelle mit einem Umfang von 20 Stunden pro Woche in einem freundlichen Team,
- Arbeitszeiten am Nachmittag oder frühen Abend (zwischen 13 Uhr und 21 Uhr),
- Zuschuss zum ÖPNV,
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in EG I TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum Sonntag, den 09.06.2024 über unser Bewerberportal auf www.asperg.de in der Rubrik Stellenangebote oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Kämmle, Telefonnummer 07141/269-260 oder per E-Mail an m.kaemmler@asperg.de.

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

Tipp für Autoren

Überschrift ausspielen

In Artikelstar können Sie über den Schieberegler bei „Neuer Artikel“ selbst bestimmen, ob Ihre eingestellten Überschriften im Printmedium ausgespielt werden sollen oder nicht.

Überschrift veröffentlichen
Aktiviert: Überschrift wird veröffentlicht.

Überschrift Ihres Artikels... (5/100 Zeichen)
Diese Überschrift wird im Printmedium veröffentlicht ✓

Überschrift wird nicht veröffentlicht
Deaktiviert: Überschrift wird nur für die digitale Variante des Artikels veröffentlicht.
Überschrift erscheint nicht im Printmedium.

Überschrift Ihres Artikels... (5/100 Zeichen)
Diese Überschrift wird nicht im Printmedium veröffentlicht ✓





Bürgerinfo



Lure und Asperg gedenken der Toten der beiden Weltkriege

Mit einer feierlichen Zeremonie gedachten die französische Partnerstadt Lure und Asperg am 8. Mai gemeinsam der Toten der beiden Weltkriege. Anlass war der 79. Jahrestag der Kapitulation Nazi-Deutschlands. Zur Gedenkveranstaltung in der französischen Partnerstadt waren neben Bürgermeister Christian Eiberger auch weitere Vertreter der Stadtverwaltung nach Frankreich gereist. Sowohl Lures Bürgermeister Eric Houlley als auch Bürgermeister Christian Eiberger nahmen die Veranstaltung zum Anlass, um an die Aussöhnung der einstigen Erzfeinde und die Bedeutung der deutsch-französischen Freundschaft für ein geeintes und friedliches Europa zu erinnern.



Gezielt, so Lures Bürgermeister Eric Houlley, habe er sich dazu entschieden, die jährliche Gedenkveranstaltung zum Ende des Zweiten Weltkrieges in diesem Jahr anders zu gestalten. Aber nicht etwa um die Schrecken des Nationalsozialismus vergessen zu machen, sondern um die Jahre der Zusammenarbeit und des Friedens zwischen den beiden Ländern hervorzuheben.

Die Teilnahme Aspergs an der diesjährigen Gedenkveranstaltung zum 8. Mai sei in ihrer Bedeutung zwar nicht zu vergleichen mit dem Handschlag von François Mitterrand und Helmut Kohl im Jahr 1984 über den Gräbern von Verdun, sie stehe aber beispielhaft für die deutsch-französische Aussöhnung und Freundschaft, zu welcher auch die 57-jährige Partnerschaft der beiden Städte einen wesentlichen Beitrag geleistet habe.

Lernend aus der großen Tragödie des Zweiten Weltkrieges gelte es für Frankreich und Deutschland, sich gemeinsam für Demokratie, Freiheit sowie ein geeintes und friedliches Europa einzusetzen. Nur gemeinsam könne man sich den Gegnern dieser Errungenschaft stellen und die Herausforderungen der Zeit meistern. Dies gelte

insbesondere in Zeiten, in welchen mit dem Krieg in der Ukraine wie auch mit dem Krieg in Nahost erneut furchtbare Ereignisse am Rande des Kontinentes aufgezogen sind.



V.l.n.r.: Bürgermeister Christian Eiberger, Lures Beigeordnete für Heimatangelegenheiten Pierrette Demesy, Lures Bürgermeister Eric Houlley und Loreley Dewulf, welche ein Gedicht von Heinrich Heine über die deutsch-französische Freundschaft vortrug.

Auch Bürgermeister Christian Eiberger erinnerte an die Bedeutung des 8. Mai 1945. Damals sei ein fürchterlicher Krieg zu Ende gegangen, welchen die Nationalsozialisten und Nazi-Deutschland über die Menschen und Völker gebracht hatten. Ein Krieg, der Millionen Soldaten und Millionen Zivilisten das Leben gekostet habe und ein Krieg, in welchem zahllose Kriegsverbrechen begangen worden seien. Großteile des Kontinentes waren verwüstet.

Der Tag der Kapitulation, der Tag des Untergangs des Nazi-Regimes, sei ein Tag der Befreiung für uns alle gewesen, so Bürgermeister Christian Eiberger weiter. Er sei aber auch der Startpunkt für eine neue Politik gewesen, welche Europa neue Perspektiven, Hoffnung und vor allem Frieden gebracht habe.

Anlässlich des Leides, welches Nazi-Deutschland über die Völker Europas gebracht hat, sei dies alles andere als selbstverständlich gewesen. Dieser Weg des Neuanfangs und der Aussöhnung sei zwar von der Politik angestoßen worden, sein Erfolg sei jedoch zurückzuführen auf die erfolgreiche Verbrüderung der vielen Bürgerinnen und Bürger aus Frankreich und Deutschland sowie insbesondere auch auf die vielen Städtepartnerschaften.

Gemeinsam gelte es daher auch weiterhin, sich für die Errungenschaften der Vorväter einzusetzen und diese gegen jedwede Anfechtungen zu verteidigen: Freiheit, Demokratie, Frieden, die Wahrung der Menschenrechte und die Einheit Europas.

Herzlichen Glückwunsch zu 50 Jahren Schwaben-Bühne



v. l. n. r.: Angelika Haug und Bürgermeister Christian Eiberger bei der Scheckübergabe

Wenn das kein Grund zum Feiern ist! 50 Jahre Schwaben-Bühne Asperg – ein halbes Jahrhundert. Der Klassiker unter den schwäbi-

schen Mundart-Bühnen feiert in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum.

Gegründet 1974 in Stuttgart fand das Theater 1993 in den Räumlichkeiten des ehemaligen Gasthauses „Hirsch“ und dem angebauten Kino „Gloria“ in der Asperger Königsstraße eine neue Heimat. Mit viel Engagement und Eigeninitiative erfolgte der Umbau zum Theatersaal, welcher nach zwischenzeitlicher Renovierung mit seinem Charme und einem ganz besonderen Ambiente beeindrucken kann.

In Asperg längst etabliert hat sich das schwäbische Mundart-Theater in den vergangenen 50 Jahren auch weit über die Stadtgrenzen hinaus einen Namen gemacht. Mit mehreren hauseigenen Ensembles sowie Gastspielen inszeniert das Theater mit viel Herzblut bis heute eine Vielzahl von Komödien oder auch Sketchen.

So auch am vergangenen Samstag, 11. Mai. Im Rahmen der Aktivitäten zum 50. Vereinsjubiläum präsentierte die Bühne die Uraufführung und Premiere der Komödie „Zoff em Nachtkrabbagässle“ von Angelika Haug. Ausverkauft. Haus natürlich inklusive.

Bürgermeister Christian Eiberger nutzte die Gelegenheit und gratulierte Vorstand, Ensemble und dem gesamten Verein zu diesem besonderen Jubiläum. Die Stadt Asperg sei stolz darauf, mit der Schwaben-Bühne und dem Glasperlenspiel gleich zwei Theater im Ort zu haben, deren Strahlkraft weit über die Stadtgrenzen hinausreiche. Wie in der Vergangenheit bereits mehrfach geschehen, werde man auch in der Zukunft versuchen, diese tatkräftig zu unterstützen.

Bürgermeister Eiberger war dabei auch nicht mit leeren Händen gekommen. Entsprechend den Vereinsförderrichtlinien der Stadt Asperg konnte er zum Jubiläum auch einen kleinen Scheck überreichen. Stadtverwaltung und Gemeinderat gratulieren nochmals sehr herzlich zu 50 Jahren Schwabenbühne!

3,5 Wochen „Earth Weeks“ - Asperg spart noch bis zum 19.5.2024

Was wird denn gespart? Während der vierten Woche der Earth Weeks in Asperg spart man Energie und gleichzeitig auch die Ausgaben dafür.

Die aktuelle Initiative läuft nun seit dem 22.4.2024. Mittlerweile gibt es 159 User der App, die während der vergangenen drei Wochen bereits 200 kg CO₂ vermieden haben. Zum Vergleich – 1kg CO₂ entspricht ca. 9 Tassen Kaffee, 0,5 l Bier oder 25 g Vollmilchschokolade.




The graphic features a globe icon with the text 'Earth Weeks' and the dates '22.04. - 20.05.2024'. Below this, it says 'Woche Vier steht an!' and 'Earth Weeks'. At the bottom, there is an illustration of a person reading a book in a library, with the 'Stadt Asperg' logo.

Die vierte Woche der Earth Weeks beschäftigt sich mit Energiesparen. Tägliche Challenges, interessante Infos für zu Hause und an der Arbeitsstätte sowie Tipps, wie man den eigenen Energieverbrauch reduzieren kann, werden während dieser Woche präsentiert. Ach-

tet man z. B. darauf unnötige Beleuchtung auszuschalten, kann bis zu 30 kg CO₂ pro Jahr und Person im Vergleich zum deutschen Durchschnitt eingespart werden. Und gleichzeitig nützt das Strom- und Energiesparen dem eigenen Geldbeutel.

Weiter geht es mit der Challenge:

Lichter-Check

Ich prüfe meine Lampen und ersetze alle vorhandenen Glühbirnen oder Halogenlampen durch LED-Leuchtmittel. Beim Kauf achte ich auf den Energieverbrauch. 

 **18**
Klimapunkte

 **1.6**
kg CO₂ / Woche

 **Earth Weeks**



Die Themen der letzten 3 Wochen waren Ernährung, Mobilität und nachhaltiger Konsum. Es gab viele gute Ideen für kleine Änderungen in den Alltagsgewohnheiten, die helfen CO₂ einzusparen und etwas für unseren Planeten zu tun. Gleichzeitig konnten die Nutzer aus der Vielfalt an Infos und Tipps auswählen, die auch noch im Nachhinein gelesen werden können. Viele der Challenges sind leicht umzusetzen und kosten nur ein wenig Aufmerksamkeit.

Einige Beispiele für kleine Änderungen, die jeder von uns umsetzen kann, um CO₂ zu sparen und nachhaltiger zu leben, sind

- beim Einkauf auf regionale und saisonale Produkte achten,
- weniger Fleischkonsum und mehr pflanzliche Produkte,
- zu Fuß gehen, öffentliche Verkehrsmittel oder das Fahrrad statt das Auto nutzen,
- stromsparende Geräte verwenden und den Energieverbrauch im Haushalt reduzieren,
- mehr Second-Hand oder gebrauchte Produkte kaufen und weniger neue Produkte konsumieren,
- auf Plastikverpackungen verzichten und auf Mehrwegverpackungen oder Recycling achten.

Es sind oft die kleinen Veränderungen im Alltag, die einen großen Beitrag zum Umweltschutz leisten können. Machen auch Sie mit!

Für Fragen und Anregungen melden Sie sich gerne per E-Mail an klima@asperg.de.

Stelle für Rentenangelegenheiten/ Soziales und Standesamt aktuell nicht besetzt

Aus personellen Gründen ist das Standesamt und die Stelle für Renten & Soziales bis auf Weiteres nicht besetzt. In dringenden Angelegenheiten im Bereich Standesamt wenden Sie sich bitte per E-Mail an standesamt@asperg.de. In dringenden Angelegenheiten im Bereich Renten/Soziales wenden Sie sich bitte an ordnungsamt@asperg.de. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.



Eingeschränkte Sprechzeiten beim städtischen Bauamt

Aufgrund personeller Engpässe ist das städtische Bauamt bis auf Weiteres nur noch montag- sowie donnerstagvormittags für telefonische Anfragen zu erreichen.

Sie erreichen das städtische Bauamt an beiden Tagen während der allgemeinen Sprechzeiten der Stadtverwaltung. Diese sind jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Um Angelegenheiten persönlich vor Ort im Bauamt zu besprechen, ist eine Terminvereinbarung erforderlich. Die hierfür erforderlichen Kontaktdaten der Mitarbeiter des Bauamtes finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus und Service, Stadtverwaltung.

Ausgenommen ist die Baurechtsabteilung. Diese ist auch weiterhin während den regulären Öffnungszeiten der Stadtverwaltung sowohl persönlich als auch telefonisch im Rathaus zu erreichen.

Wir bitten um Verständnis.

Hinweis der Amtsblattredaktion: Vorgezogener Redaktionsschluss in der Kalenderwoche 22

Wegen des Feiertags Fronleichnam am 30.05.2024 muss der Redaktionsschluss für die Asperger Nachrichten vorgezogen werden. Wir bitten daher alle Redakteure ihre Beiträge für die 22. Kalenderwoche bis spätestens Sonntag, 26.05.2024, 22.00 Uhr in das Redaktionssystem einzustellen.

Beflaggung des Rathauses am 23. Mai

Am 23. Mai ist der Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes. Ausgearbeitet wurde das Grundgesetz vom Parlamentarischen Rat. Dieses Gremium – bestehend aus Vertretern der westdeutschen Länderparlamente und zusammengesetzt auf Anweisung durch die Alliierten – trat am 1. September 1948 erstmals zusammen.

Die Väter des Grundgesetzes entwickelten wichtige Grundrechte, die bis heute nicht verändert werden dürfen. Sie garantieren, dass Deutschland Demokratie, Rechts- und Sozialstaat bleibt.

Am 23. Mai 1949 trat die „Verfassung der Deutschen“ offiziell in Kraft.

Meldungen für die Sportlerehrung 2024

Zur Würdigung von besonderen sportlichen Leistungen sollen im Rahmen einer Sportlerehrung auch 2024 wieder aktive Mitglieder eines Asperger Vereins, einer Asperger Sportgemeinschaft oder Einwohner Aspergs, die in außerörtlichen Vereinen sportlich tätig sind, geehrt werden.

Die Voraussetzungen, für welche Leistungen eine Ehrung erfolgt, können den Ehrungsrichtlinien der Stadt Asperg entnommen werden.

Auszüge aus den Ehrungsrichtlinien: Verleihung der Sportmedaillen

§ 8

Verleihungsvoraussetzungen

- Zur Würdigung von besonderen sportlichen Leistungen sämtlicher Sportarten wird an aktive Mitglieder eines Asperger Vereins, einer Asperger Sportgemeinschaft oder an Einwohner Aspergs die Sportmedaille in Gold, Silber oder Bronze mit einer dazu gehörenden Urkunde verliehen.
- Mit der Sportmedaille werden folgende Leistungen von Einzelkämpfern/-kämpferinnen (Amateure) und von Amateurmansschaften geehrt:
 - Die Erringung einer Württembergischen Meisterschaft oder Aufstellung eines anerkannten württembergischen Rekords, die Erringung eines zweiten oder dritten Platzes bei einer Deutschen Meisterschaft sowie die mehr als dreimalige Berufung in die deutsche (A)-Nationalmannschaft mit der Sportmedaille in Bronze.

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg

Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253

www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich. Ausgenommen hiervon ist die Baurechtsabteilung, welche sich in den Räumlichkeiten des Rathauses befindet.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadtwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BVW	0800/3629477
Polizeiposten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. von 18 Uhr bis 8 Uhr

Mi. von 13 Uhr bis 8 Uhr

Fr. von 16 Uhr bis 8 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.

Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Notdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten

Mo. bis Fr. von 9 Uhr bis 19 Uhr über Tel. 0711 96589700 oder docdirekt.de (nur für gesetzlich Versicherte)



Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 17.05.2024

Burg-Apotheke Ludwigsburg, Wilhelm-Nagel-Str. 61,

71642 Ludwigsburg (Hoheneck), Tel. 07141 - 51521

Rats-Apotheke Bönningheim, Kirchstr. 15,

74357 Bönningheim, Tel. 07143 - 2044

Schloss-Apotheke Hemmingen, Hauptstr. 9,

71282 Hemmingen, Tel. 07150 - 916791

Samstag, 18.05.2024

Apotheke am Löwenplatz Aldingen, Kornwestheimer Str. 7,

71686 Remseck am Neckar, Tel. 07146 - 881411

Enz-Apotheke Bissingen, Kreuzstr. 12,

74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 920013

Sontags Apotheke im Kaufland Schwieberdinger Straße,

Schwieberdinger Str. 94, 71636 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 4889690

Sonntag, 19.05.2024

Bahnhof Apotheke Kornwestheim, Bahnhofplatz 16,

70806 Kornwestheim, Tel. 07154 - 180184

Park-Apotheke Ludwigsburg, Geisinger Str. 15,

71634 Ludwigsburg (Eglosheim), Tel. 07141 - 380223

Rathaus-Apotheke Löchgau, Hauptstr. 44/2,

74369 Löchgau, Tel. 07143 - 870307

Montag, 20.05.2024

Apotheke am Wettemarkt, Westfalenstr. 29,

71640 Ludwigsburg (Obweil), Tel. 07141 - 290803

Apotheke im Buch, Buchstr. 8,

74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 52658

Ostertor-Apotheke Markgröningen, Ostergasse 33,

71706 Markgröningen, Tel. 07145 - 4597

Dienstag, 21.05.2024

Apotheke Pflugfelden, Möglinger Str. 12,

71636 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 2993567

Bahnhof-Apotheke Sachsenheim, Von-Koenig-Str. 12,

74343 Sachsenheim (Großsachsenheim), Tel. 07147 - 6660

Rathaus-Apotheke Asperg, Marktplatz 2,

71679 Asperg, Tel. 07141 - 65681

Mittwoch, 22.05.2024

Apotheke im E-Center Hochberg, Neckaraue 2,

71686 Remseck am Neckar, Tel. 7146 - 284730

Schiller Apotheke im Sand, Großingersheimer Str. 17,

74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 51540

Stadion-Apotheke Ludwigsburg, Oststr. 60,

71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 879536

Donnerstag, 23.05.2024

Landern-Apotheke, Auf Landern 24,

71706 Markgröningen, Tel. 07145 - 5179

Sonnen-Apotheke Kirchheim am Neckar, Schillerstr. 59,

74366 Kirchheim am Neckar, Tel. 07143 - 94790

Zeppelin-Apotheke Ludwigsburg, Myliusstr. 2,

71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 96310

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Asperg

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Christian Eiberger,
71679 Asperg, Marktplatz 1,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

b) Die Erringung eines 1. Platzes bei einer Deutschen Meisterschaft oder Aufstellung eines anerkannten deutschen Rekords sowie die Belegung eines 4., 5. oder 6. Platzes bei einer Europa- oder Weltmeisterschaft mit der Sportmedaille in Silber.

c) Die Erringung eines 1., 2. oder 3. Platzes bei einer Europa- oder Weltmeisterschaft bzw. die Aufstellung eines anerkannten Europa- oder Weltrekords mit der Sportmedaille in Gold.

d) Bei dreifacher Wiederholung der unter Nr. 2a und Nr. 2b genannten Leistungen erfolgt die Verleihung der Sportmedaille in der nächsthöheren Stufe.

3. Teilnehmer an Olympischen Spielen, die einen 1., 2. oder 3. Rang erreichen, erhalten die Sportmedaille in Gold. Bei Belegung des 4., 5. oder 6. Platzes wird die Sportmedaille in Silber verliehen. Sämtliche Olympia-Teilnehmer erhalten die Sportmedaille in Bronze.

4. Erringen Sportler im Laufe eines Jahres in verschiedenen Disziplinen oder Kategorien sportliche Erfolge, die die Voraussetzung für mehrere oder verschiedene Sportmedaillen erfüllen, so erhält der Sportler bei der Sportlerehrung für sämtliche Erfolge die höchstmögliche Medaille, die seinen Leistungen entspricht. Urkunden werden für die jeweiligen Einzelerfolge ausgestellt.

5. Über die Ehrung eines Trainers oder einer sonstigen um den Sport besonders verdienten Person wird von Fall zu Fall entschieden. Voraussetzung hierfür ist im Regelfall eine vorher erfolgte Ehrung bzw. Auszeichnung durch den entsprechenden Landesverband.

Verleihung von Ehrenurkunden für sportliche Erfolge

§ 10

Verleihungsvoraussetzungen

1. Sportler, die zum wiederholten Male das Deutsche Sportabzeichen abgelegt haben, erhalten eine Ehrenurkunde. Die Ehrenurkunde wird gewährt ab dem 25. Sportabzeichen und dann erneut ab allen weiteren 5 Sportabzeichen.

2. Außerdem werden Mannschaften mit einer Ehrenurkunde geehrt, die erstmals in die höchste Amateurklasse oder eine noch höhere Klasse ihrer Sportart aufgestiegen sind.

Meldung bis zum 31.08.2024

Aktive Sportler, die nach den Richtlinien der Stadt Asperg zu ehren sind, werden gebeten, den in dieser Ausgabe der Asperger Nachrichten abgedruckten Meldebogen ausgefüllt an das Bürgermeisteramt zurückzusenden.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 07141/269-210 oder per E-Mail unter hauptamt@asperg.de zur Verfügung.

Anmeldungen zur Sportlerehrung sollen bis spätestens 31.08.2024 mitgeteilt werden.

Stadt sucht Wohnungen für Flüchtlinge

Zur Unterbringung von Flüchtlingen sucht die Stadtverwaltung auch weiterhin Wohnraum.

Wer Wohnungen zur Verfügung stellen kann, meldet sich bitte bei der Stadtverwaltung per E-Mail an fluechtlingshilfe@asperg.de.

Bitte teilen Sie uns dabei bereits Details zur Größe der Räumlichkeiten, Anzahl der Zimmer und deren Ausstattung mit. Weitere Details werden dann in einem Vor-Ort-Termin besprochen.

Sofern die Stadtverwaltung die Räumlichkeiten für geeignet hält, wird sie diese anmieten und die ortsübliche Vergleichsmiete übernehmen.

Betreut werden die Hilfesuchenden vom Asperger Arbeitskreis Asyl.

Die Stadtverwaltung und der Arbeitskreis Asyl bedanken sich für Ihre Unterstützung und Solidarität.

**Rauchmelder sind
Lebensretter**

Foto: simazoran/iStock/Thinkstock





Vorschlag zur Sportlerehrung 2024

(Rückgabe bis spätestens 31.08.2024)



An die
Stadtverwaltung Asperg
Hauptamt
Marktplatz 1
71679 Asperg

Folgende/r Sportler/in hat 2024 bzw. in der abgeschlossenen Spiel- und Wettkampfsaison 2023/2024 sportliche Erfolge erzielt:

Name Vorname

Adresse

Verein

Bezeichnung des sportlichen Erfolgs

erzielt am (Datum)

Bestätigung des Vereins oder des Verbandes:

Datum, Unterschrift des Vereinsvorsitzenden

Bitte Nachweise beifügen.

Für Rückfragen steht beim Verein oder Verband wie folgt zur Verfügung:

Name, Adresse, tagsüber erreichbar unter Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse



Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

Bäder



Alles rund um die Freibadsaison 2024

Das Asperger Freibad startete am 1. Mai 2024 in die Badesaison. Sie endet am 8. September 2024.

Öffnungszeiten in der Badesaison 2024

Mai / August / September:

Dienstag bis Freitag: 09:00 Uhr – 19:30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage: 08:00 Uhr – 19:30 Uhr

Juni / Juli:

Dienstag bis Freitag: 09:00 Uhr – 20:30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage: 08:00 Uhr – 20:30 Uhr

Eintrittspreise im Jahr 2024

Die folgenden Eintrittspreise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer. Eine Zahlung mittels EC-Karte ist möglich.

Einzelkarten:

- Erwachsene: 5,50 Euro
- Ermäßigt: 3,50 Euro
- Abendkarte ab 17.00 Uhr: 3,50 Euro

Zehnerkarten:

- Erwachsene: 49,50 Euro
- Ermäßigt: 27,50 Euro

Einzelsaisonkarten:

- Erwachsene: 93,50 €
- Ermäßigt: 49,50 €

Familiensaisonkarten:

- Familiensaisonkarte (2 Erwachsene + 1 Kind): 154,00 Euro
- Saisonkarte Alleinerziehende (1 Erwachsener + 1 Kind): 88,00 Euro
- Zusatzkarte für jedes weitere Kind: 22,00 Euro

Eintrittspreise mit städtischem Familienpass:

- Tageskarte: 3,00 Euro
- Saisonkarte: 47,00 Euro
- Saisonkarte ermäßigt: 25,00 Euro
- Familiensaisonkarte (2 Erwachsene + 1 Kind): 77,00 Euro
- Saisonkarte Alleinerziehende (1 Erwachsener + 1 Kind): 44,00 Euro
- Zusatzkarte für jedes weitere Kind: 11,00 Euro

Hinweise zu den Ermäßigungen

Ermäßigte sind Kinder und Jugendliche von 6 bis 17 Jahren, Studierende, schwerbehinderte Erwachsene ab 50 % GdB, Bufdis, FSJler. Die Familienkarte gilt für verheiratete Erwachsene mit mindestens einem Kind. Ein späterer Zukauf von Familien- und Kinderkarten ist nicht möglich.

Bei Vorlage des Familienpasses der Stadt Asperg wird eine Ermäßigung von 50 % gewährt. Hiervon ausgenommen sind die 10er-Karten. Es gilt immer nur eine Vergünstigung. Ermäßigte Freibad-Tickets in Kombination mit Vergünstigungen des Familienpasses sind ausgeschlossen.

Museum Hohenasperg - Ein deutsches Gefängnis



Wissenswertes in der Dauerausstellung im Museum auf dem Hohenasperg

Die vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg eingerichtete Dauerausstellung im Museum widmet sich in eindrucksvoll inszenierten Räumen 23 Biografien von Gefangenen auf dem Hohenasperg, ihren Schicksalen und ihrer Zeit. Wie verlief das Leben der Häftlinge? Was dachten, was empfanden sie? Warum wollte die Staatsmacht sie hinter Gittern sehen? Wie blickte die Öffentlichkeit auf die Inhaftierungen?

Öffnungszeiten in der Museumssaison 2024:

23.03.2024 bis 03.11.2024

Jeweils Donnerstag bis Sonntag und Feiertage von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Eintritt:

Erwachsene 4,00 Euro (ermäßigt 2,00 Euro). Kinder und Schüler frei

Information und Anmeldung zu Führungen:

Haus der Geschichte Baden-Württemberg

Tel.: 0711 212 3989, Fax: 0711 212 3979

E-Mail: besucherdienst@hdgbw.de

Informationen erhalten Sie auch über die Stadtverwaltung Asperg:

Hauptamt: Marktplatz 1, 71679 Asperg

Tel.: 07141 269-231, E-Mail: kultur@asperg.de

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg
Telefonnummer: 07141 3898300
www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

Termine in der Stadtbücherei

Donnerstag, 16.05., 14 – 18 Uhr: Lese-Esel-Club

Freitag, 17.05., 15 – 17 Uhr: ALP Gamingnachmittag

Samstag, 18.05., 10:30 Uhr: Bilderbuchkino

Donnerstag, 23.05., 14 – 18 Uhr: Lese-Esel-Club

Bilderbuchkino macht Pause



Jeden Samstag um 10:30 Uhr werden im Foyer der Stadtbücherei ein oder zwei Boardstories für Kleine und Große ab 4 Jahren gezeigt. Wie im Kino sind die Bilder groß zu sehen, während die Geschichte dazu vorgelesen wird. Im Anschluss ist noch Zeit zum Malen oder Basteln. Das Bilderbuchkino ist ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen!

Durch die Pfingstferien findet am 25.05. und am 01.06. kein Bilderbuchkino statt.



Liebe Rätselfreunde!
Auf geht's zur nächsten



Wimmelbild-Aktion

1. **Wann:** während der **Pfingstferien** (18.05. – 02.06.2024)
2. **Wo:** am Fenster des **Familienbüros**, Carl-Diem-Str. 11
3. **Was:** ein kunterbuntes fröhliches **Bauernhofbild**

...und jetzt bist du an der Reihe:

Hinschauen – Suchen – Finden – Eintragen - Einwerfen!

...vielleicht helfen dir ja auch deine Eltern oder Geschwister!

(Bring dieses Formular mit oder hole dir ein Exemplar bei uns in der Carl-Diem-Straße 11 ab.)

Wie viele Fahrzeuge mit 4 Reifen siehst du?	
Suche die bunten Bälle auf dem Bild?	
Kannst Du alle Schäfchen zählen?	Schwarze Schafe:
	Weiße Schafe:
Wo findest du das kleine Eichhörnchen ?	Baum Stall
	Wiese Hof
Wie viele Brillen - aller Arten - entdeckst du?	
Zähle alle Karotten auf dem Bild? (Toleranz 1)	

Super, jetzt warst du aber fleißig!

Bitte noch deine Daten eintragen und in unseren Briefkasten einwerfen!
Wir melden uns nach den Ferien bei allen Kindern mit richtigen Lösungen (5 von 6 Fragen)! Dann gibt es auch eine kleine Belohnung für dich! Viel Spaß!

Name und Vorname:	Alter:
Adresse:	
Telefonnummer:	

Bei Rückfragen einfach im Familienbüro melden! Tel.: 07141/9111794



Familienbüro in Asperg**Herzlich willkommen im Familienbüro**

Mit dem Familienbüro, kurz FambIA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg
Petra Haas
Carl-Diem-Straße 11
71679 Asperg
Telefon: 07141/9111794
E-Mail: familienbuero@asperg.de
Insta: familienbuero_asperg

Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr (erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)
Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung.

Städtische Kinder- und Jugendarbeit**Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen**

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Sie erreichen uns wie folgt:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Eva-Maria Hupf; Telefon: 07141/68120-30; E-Mail: e.hupf@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Annika Stoltz; Telefon: 07141 68121-85; E-Mail: a.stoltz@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Uwe Eitel; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: u.eitel@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141/6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de.

Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

Stadtjugendpflege im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11:

Telefon: 07141/9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de

Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.

Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:

Montags von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr und

Mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr.

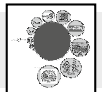
Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen:

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter www.jugendarbeit-asperg.de

Das Büro der Stadtjugendpflege hat in den Pfingstferien geschlossen

In den Pfingstferien vom 20.5. bis 31.5. ist das Büro der Stadtjugendpflege nicht besetzt.

Pädagogische Kooperationsrunde Asperg**Vater-Kind-Waldtag: Ein gemeinsames Abenteuer**

Auf zum...

VATER-KIND-WALDTAG

ein gemeinsames Abenteuer



am So., 16.06.2024 10.30 – 14.30 Uhr

im Rotenacker-Wald/Treffpunkt Parkplatz

- Ihr seid zwischen 5 und 10 Jahre alt...
- habt Zeit und Lust, mit Euren Vätern etwas zu erleben...
- und seid neugierig auf unseren Waldtag...

Lasst euch überraschen, verzaubern, magische Theatermomente erleben und gemeinsam Spaß haben ...

Dann meldet euch bitte bis zum 07.06.2024 unter:

Tobias Keller, Tel. 07141/9181021 – Stadtjugendpflege@asperg.de

Petra Haas, Tel. 07141/900794 – familienbuero@asperg.de

Bitte mitbringen: Wetterfeste Kleidung, Vesper und Getränke

Gemeinschaftsaktion

Stadtjugendpflege

und

Familienbüro



Plakat: Petra Haas

Wenn ihr Lust habt, mit uns einen abenteuerlichen und märchenhaften Tag im Wald zu erleben, meldet euch an!

**VERLAGSTIPPS:**

Das Einbinden von Schriften in Word können Sie wie folgt vornehmen: Im Menü von Microsoft Word unter „Extras“-> „Optionen“-> „Speichern“ das „TrueType Schriften einbetten“ aktivieren – danach die Datei wie gewohnt abspeichern.

Arbeitskreis Asyl



Jubiläum Arbeitskreis Asyl Asperg

Zum 10-jährigen Jubiläum dieses Jahr, kümmert sich der Arbeitskreis Asyl um ein Blumenfahrrad auf der Wiese an der Königstraße.



Fotos: Arbeitskreis Asyl

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern, Helferinnen und Helfern sowie allen Menschen, die uns immer wieder auch mit Geld- oder Sachspenden unterstützt haben, ein geruhsames Pfingsten. Die Mitglieder des Lenkungskreises

Kontaktdaten

Arbeitskreis Asyl

Ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg:
Tel.: 661601

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung:
Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg Königstraße 23

Detlef Bäßler: Tel.: 661601

Öffentlicher Personennahverkehr



StadtTicket Asperg

Günstig mit dem Öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet unterwegs

Seit dem Jahr 2020 können Bürgerinnen und Bürger von Asperg mit dem StadtTicket des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart in Asperg günstiger Bus fahren.

Die StadtTickets werden als TagesTicket verkauft und kosten 3,50 Euro. Die GruppenTicket-Variante für bis zu fünf Personen ist für 7,00 Euro erhältlich. Sie gelten einen Tag lang und zusätzlich am nächsten Morgen bis 7 Uhr für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet. Da eine Einzelfahrt in der Stadt 3,10 Euro kostet, hat sich das StadtTicket schon gelohnt, wenn man nur einmal hin- und wieder zurückfährt.

Möglich wird dieses Angebot durch einen jährlichen Zuschuss der Stadt Asperg, welcher die Differenz zwischen dem günstigeren StadtTicket und dem regulären Preis abdeckt.

Das StadtTicket gibt es in den Bussen, an den DB-Automaten und auch als HandyTicket über die App „VVS Mobil“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Seite des VVS: www.vvs.de

Deutsche Bahn: Schienenschleifarbeiten zwischen Stuttgart Hbf und Zuffenhausen - Auswirkungen auf die Linien S4, S5 und S6

Sonntag, 26. Mai (22:00 Uhr) bis Mittwoch, 29. Mai (1:00 Uhr)

In der Nacht 26./27. Mai (ca. 22:00 Uhr bis ca. 1:15 Uhr):

Die S-Bahn-Linien S4, S5 und S6 entfallen zwischen S-Schwabstraße und Zuffenhausen.

- Zwischen S-Schwabstraße und Stuttgart Hbf. bitte die S-Bahn-Linien S1 und S2 nutzen.
- Zwischen Stuttgart Hbf. (Arnulf-Klett-Platz) und Zuffenhausen verkehrt ein Ersatzverkehr mit Bussen.
- Bitte beachten Sie die längeren Fahrtzeiten der Busse und nutzen Sie gegebenenfalls eine frühere Verbindung.

In den Nächten 27./28. Mai und 28./29. Mai (jeweils ca. 22:00 Uhr bis 1:00 Uhr)

Die Linie S6 entfällt zwischen S-Schwabstraße und Zuffenhausen.

- Zwischen S-Schwabstraße und Zuffenhausen bitte die S-Bahn-Linien S4 und S5 oder Verkehrsmittel der SSB nutzen.

Bitte beachten Sie, dass es im genannten Zeitraum zu weiteren Fahrplanabweichungen im S-Bahn-Netz aufgrund von Baustellen kommt.

Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen.

Fachstelle Wohnungssicherung



Sprechstunde der Fachstelle Wohnungssicherung

Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalenderwochen im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11.

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsäumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der Fachstelle Wohnungssicherung. Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und weiterführende Hilfen vermittelt. Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungssicherung-lb.de

Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.



Tipps zur Heizkostenabrechnung

Mit dem Ende der Heizperiode flattern schon bald die Heizkostenabrechnungen in viele Haushalte. Verstecken sich darin Fehler, werden sie teuer bezahlt. Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. zeigt, worauf bei der Heizkostenabrechnung zu achten ist.

Was ist der Abrechnungszeitraum?

In jeder Abrechnung sollten Mietende überprüfen, ob der korrekte Zeitraum angegeben ist. Er beträgt in der Regel ein Jahr und schließt nahtlos an die vorige Abrechnung an.

Gibt es eine Frist für die Jahresabrechnung?

Nach Ende der Abrechnungsperiode haben Vermietende zwölf Monate Zeit, um die Heizkosten abzurechnen. Wird diese Frist überschritten, muss in der Regel nicht nachgezahlt werden.

Was darf abgerechnet werden?

Neben dem verbrauchten Brennstoff dürfen Vermietende auch die Nebenkosten der Heizungsanlage umlegen. Hierzu zählen beispielsweise die Kosten der Bedienung, Reinigung oder Wartung. Auch Kosten für Messdienstleistungen, oder Erfassungsgeräte können auf Mietende verteilt werden. Reparaturkosten dürfen nicht abgerechnet werden.

Welche Kosten werden nach Verbrauch umgelegt?

Verbrauchskosten für Heizung und Warmwasser müssen laut Heizkostenverordnung zu 50-70 Prozent nach dem tatsächlichen Verbrauch der einzelnen Wohneinheit abgerechnet werden. Die übrigen 30 - 50 Prozent werden über einen Verteilerschlüssel (Wohnfläche oder umbauter Raum) umgelegt. Dieser Schlüssel wird im Mietvertrag festgehalten und darf nur zu Beginn einer neuen Abrechnungsperiode geändert werden. Mietende müssen vorab darüber informiert werden.

Darf der Energieverbrauch für leer stehende Wohnungen auf andere Mieter:innen umgelegt werden?

Nein.

Noch Fragen?

Bei individuellen Fragen zu Ihrer Heizkostenabrechnung, unterstützt Sie die LEA in Kooperation mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Unter 07141 / 688 930 können Sie telefonisch einen Beratungstermin vereinbaren. Weitere Informationen gibt es auf www.lea-lb.de.

Kindergärten / Schulen



Waldorfkindergarten Asperg



Gesunde und leckere Kinder-Küche im Waldorfkindergarten Strohgäu

Unser Kindergarten hebt sich nicht nur durch den hohen Stellenwert von Natur, Jahreszeiten und seinem ganzheitlichen Erziehungskonzept hervor, bei dem sich die Kinder im geschützten Raum individuell und gesund entwickeln können.

Auch die täglich frische Zubereitung des Frühstück und Mittagessens aus frischen, biologischen Zutaten, bei welcher interessierte Kinder tatkräftig unterstützen dürfen, ist eine wertvolle Besonderheit unseres Kindergartens.



gesunde, frische und leckere Kinder-Küche Foto: Caroline Biechele

Während die pädagogischen Fachkräfte sich auf die freie Entfaltung der Kinder beim Spiel, durch aktive Sinneserfahrungen, ausreichend Bewegung und nachahmenswerte, sinnvolle Tätigkeiten konzentrieren und auch in der Küche mit anpacken, freut sich der Kindergarten auch über Eltern, ehrenamtlich Engagierte und aktive SeniorInnen, die als Aushilfen mit einer Aufwandsentschädigung regelmäßig kochen und backen und somit das ErzieherInnen-Team für die pädagogischen Aufgaben entlasten.

So fühlen sich nicht nur die Kinder wohl, sondern auch unsere Unterstützerinnen und Unterstützer vor Ort. Auch neue Gesichter sind uns herzlich willkommen!

Uns ist wichtig, dass die Kinder eine möglichst hohe Kontinuität in ihrem Alltag erleben. Deshalb ist uns der regelmäßige Einsatz wichtig. Die Kinder entwickeln eine große Freude, aus Eigeninteresse bei der Zubereitung der Speisen mitanzupacken und gewinnen so auf natürliche Weise ein Verständnis für gesunde und vielfältige Ernährung. Für die ErzieherInnen und HelferInnen ist es ein Geschenk, die leuchtenden Kinderaugen und diese Entwicklung begleiten zu dürfen.

Aktuell können wir auch interessierten Familien für das kommende Kindergartenjahr (09/24) sowie perspektivisch, für noch jüngere Kinder (Warteliste), Kindergartenplätze anbieten.

Interessierte Familien oder engagierte HelferInnen sind eingeladen, sich bei Interesse per E-Mail oder telefonisch zu melden (info@waldorfkindergarten-strohgaeu.de, 07141 / 660646, www.waldorfkindergarten-strohgaeu.de).

Goetheschule Asperg



Jugendbegleiter (m/w/d) und Kooperationspartner für das Schuljahr 2024/2025 gesucht

Sie haben Freunde an der Arbeit mit Kindern oder sind in einem Verein tätig? Sie haben ein Hobby, Wissen oder Kenntnisse und wollen dies Kindern gerne vermitteln? Nach längerer Pause im Beruf suchen Sie eine neue Aufgabe?

Sie können als Jugendbegleiter/-in Montag, Dienstag oder Mittwoch am Nachmittag eine AG anbieten oder unsere Schülerinnen und Schüler in der Lernzeit bei den Hausaufgaben unterstützen.

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren, wenn Sie Interesse haben, aber noch nicht genau wissen, welches Angebot Sie durchführen wollen.

Mögliche Ideen für eine AG könnten sein: Garten AG, Sport AG, Schach AG, Sprach AG, Kunst AG, Bastel AG, Werk AG.

Die ehrenamtlichen Jugendbegleiter erhalten von uns eine Aufwandsentschädigung.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.jugendbegleiter.de oder im Sekretariat.

Wir würden uns freuen, Sie bald kennenzulernen!

Kontaktdaten:

Ingrid Sturm, Schulleitung

Tel.: 07141 68120-0

E-Mail: sekretariat@goetheschule-asperg.de

Homepage: www.goetheschule-asperg.de



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



**Friedrich-List-Gymnasium
Asperg**



Bundesfreiwilligendienst am FLG

BUNDESFREIWILLIGENDIENST

am



- ❖ **Mitarbeit bei der Ganztagesbetreuung (Klassen 5-7)**
- ❖ **Erlebnispädagogische Maßnahmen**
- ❖ **Unterstützung einzelner Schüler/innen**

- ❖ **Mitarbeit bei schulischen Veranstaltungen (Konzerten, Theateraufführungen, Ausflügen, Lerngängen ...)**
- ❖ **Mitarbeit in der Verwaltung (z.B. Verteilung von Informationen)**



Haben Sie Interesse, ein Schuljahr lang (ab September 2024 - August 2025) Schule und Schüler/innen von einer ganz neuen Seite kennen zu lernen? Die eigenen Fähigkeiten bei der Betreuung von Schülerinnen und Schülern zu entdecken und zu entwickeln? Und eigene Ideen zur Gestaltung einzubringen, Projekte zu planen und zu begleiten?

Dann nehmen Sie Kontakt auf – wir freuen uns auf Sie:

Friedrich-List-Gymnasium
Lyonel-Feininger-Weg 3
71679 Asperg

07141-6812110
gymnasium@asperg.de
www.flg-asperg.de

Plakat: Jürgen Stolle

**Gemeinschaftsschule
Hanfbachschule**



Theatre@School: At Aldrick Castle

Ein ganz besonderes Fremdsprachenerlebnis wurde den Lerngruppen 5 bis 7 der Hanfbachschule Möglingen am Freitag, 26.4.2024 geboten. The English Touring Company mit professionellen „native speakern“ lud die Schülerinnen und Schüler auf eine lebendige Abenteuerreise nach England ein.

Eine Schulklasse macht einen Ausflug in ein altes Schloss, um etwas über dessen Geschichte und deren früheren Bewohner zu erfahren. Ein neugieriger Schüler, Tom, ist auf der Suche nach dem geheimnisvollen Schlosskerker und gerät dabei durch ein Zeitloch in das 17. Jahrhundert. Er erlebt eine abenteuerliche, sehr spannende und auch lustige Zeitreise. Mit vielen Interaktionen, ansprechenden Bühnenbildern und Musik zogen zwei Schauspieler alle Schülerinnen und Schüler bis zuletzt in ihren Bann.



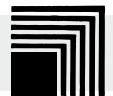
Fotos: Hanfbachschule

In einem anschließenden Gespräch mit den zwei Schauspielern – natürlich auf Englisch – konnten noch weitere Fragen gestellt, Autogramme eingeholt sowie Fotos gemacht werden. Es ist bemerkenswert, wie viele Schülerinnen und Schüler den Mut hatten, ihre Fragen vor einem so großen Publikum auf Englisch zu stellen. That was awesome!

Ein großer Dank geht an den Förderverein der Hanfbachschule für die großzügige finanzielle Unterstützung dieses tollen und einzigartigen kulturellen Ereignisses.

Englischfachschaft der Hanfbachschule Möglingen

Schiller-Volkshochschule



Melden Sie sich gleich an: Kurse an der Schiller-Volkshochschule

Home-Deko: Holzschilder upcyclen
Für Kinder ab 10 Jahren

In diesem Kurs lernst du, wie du mit umweltfreundlicher Kreidefarbe ein Holzschild zum Hingucker für dein Zuhause gestaltest. Du lernst Schablonieren, die 2-Farben-Technik und die Trockene-Pinsel-Technik, die du zunächst an kleineren Gegenständen übst, bevor du dein Holzschild bearbeitest.

Kursnummer: 24A743803

Termin: 08.06.2024, 14:00 - 17:00 Uhr

Kursleiterin: Eva Borisavljevic. Gebühr: 37,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstraße 3

Improvisationstheater - workshop

Man kommt doch immer auf dieselben Fragen im Leben: Warum fällt mir keine gute Antwort ein, wenn mein Chef mich zu Unrecht kritisiert? Warum beginne ich hilflos zu stottern, wenn mein Traummann unerwartet vor mir steht? Und warum um alles in der Welt kann ich nicht unfallfrei dreimal hintereinander „biddlibiddlibop“ sagen? Wir lernen Grundzüge des Improtheaters anhand einfacher Übungen, aber auch Spielformen, die so auch auf der Bühne gespielt werden.

Kursnummer: 24A222603B

Termin: 2x, 15.06.2024 - 16.06.2024

Dozenten: Stefan Waibel und Daniela Koppe. Gebühr: 81,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstraße 3

Die häufigsten Fehler beim Berliner Testament

Das Testaments-Modell, den jeweils anderen Ehegatten zum Vollerben und ehegemeinsame Kinder oder Verwandte als Schlusserven einzusetzen, ist in der Praxis weit verbreitet. Vorsicht ist geboten, wenn die Familie aus dem Testament „herauswächst“. Dann drohen Erbschaftssteuer, die Falle der Bindungswirkung für den länger lebenden Ehegatten und massive Pflichtteilsforderungen.

Kursnummer: 24A073403

Termin: 19.06.2024, 19:00 - 20:30 Uhr

Dozent: Dr. Michael Zecher. Gebühr: 9,- Euro

Ort: Stadtbücherei Asperg, Marktplatz 2

Anmeldung:

Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer. Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an info@schiller-vhs.de oder im Internet unter www.schiller-vhs.de